

CVJM.Nordnetz

Eine digitale Plattform für alle CVJM im Norden – warum?

Jugendarbeit ist ohne Vernetzung und Zusammenarbeit nicht möglich - das gilt erst recht in unserer digitalen Welt. Wir nutzen Dienste wie WhatsApp, Facebook, Snapchat, Instagram, Google oder Dropbox, um miteinander zu kommunizieren und Daten auszutauschen. Jederzeit und überall, per Smartphone, Tablet, Laptop.

Die Verteilung auf viele Plattformen macht die Kooperation unübersichtlich: Einiges wird per E-Mail verschickt, anderes landet in der Dropbox, ein Team nutzt WhatsApp, das andere Facebook oder sonstiges. Und: Für diese kostenlosen Dienste bezahlen wir mit unseren Daten. Die Nutzung macht uns und unser Verhalten transparent. Wir füttern die Geschäftsmodelle der globalen Datenkraken, ohne zu wissen, was mit den Daten passiert und wer darauf Zugriff hat.



Das Projekt **CVJM.Nordnetz** will das verändern. Unser Private Cloud Server ermöglicht die Kommunikation und Zusammenarbeit auf einer gemeinsamen Plattform. Die Daten bleiben dabei in unserer Hand, denn sie werden nicht bei Drittanbietern gespeichert.

Der Server funktioniert wie eine richtige Cloud. Er ist weltweit und ortsunabhängig erreichbar - alles, was benötigt wird, ist ein Internetanschluss, über den mit einem Browser die Verbindung hergestellt wird. Für das Projekt **CVJM.Nordnetz** nutzen wir einen Private Cloud Server von Protonet.

Auf dieser orangefarbenen Box läuft die Software „Soul“, die auf einfache Weise das Speichern und den Austausch von Daten ermöglicht. Tools zur Terminplanung und Verwaltung von Aufgabenlisten sowie die Chat-funktion bieten einen perfekten Rahmen für die Organisation von Projekten und Veranstaltungen in Jugendarbeit.



der

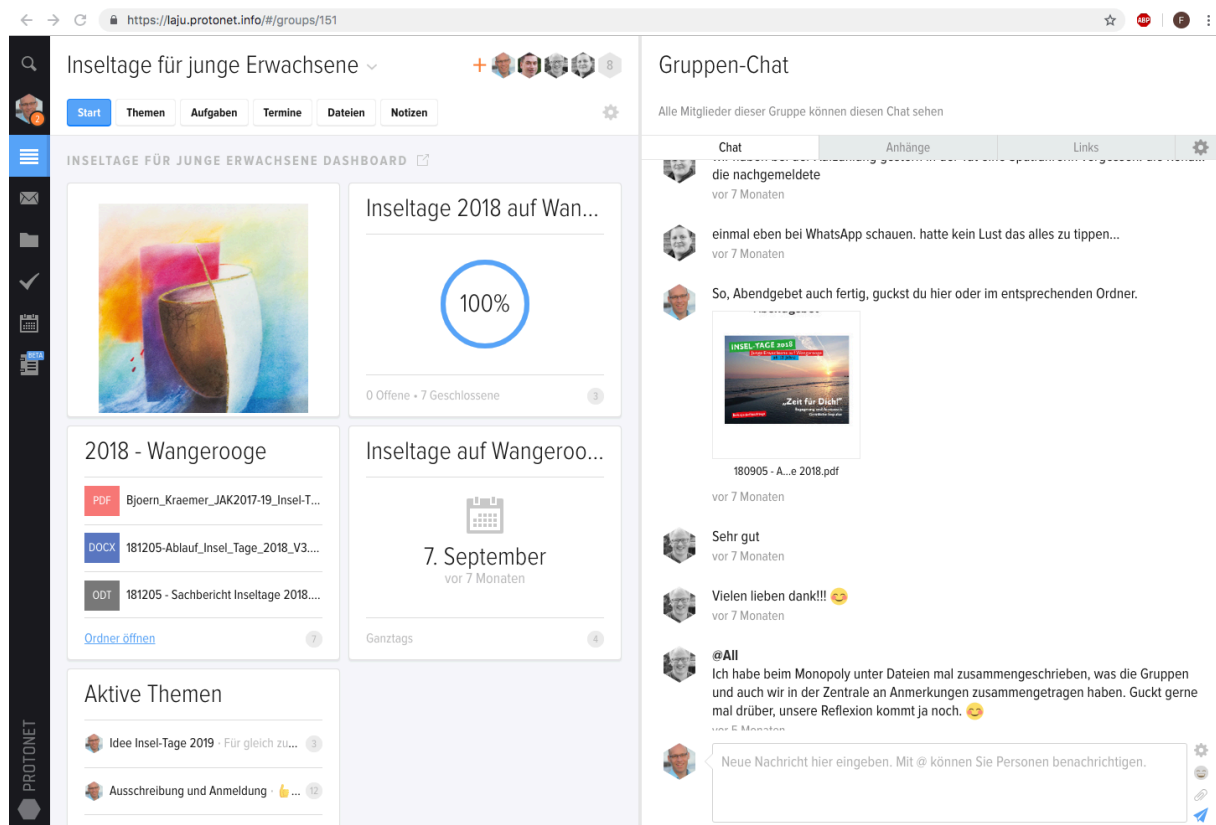
Dieser Server, der extra für das **CVJM.Nordnetz** angeschafft wird, steht mit dem Start des Projektes im Landesjugendpfarramt (LAJU) Oldenburg. Dort gibt es eine langjährige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der Firma Protonet. Zudem haben wir als CVJM die Möglichkeit, den bereits bestehenden Servicevertrag zwischen dem LAJU und Protonet mit nutzen zu können.

Funktionsweise des Servers

Mit dem **CVJM.Nordnetz** wird die Jugendarbeit in einzelnen Projekten organisiert - den Gruppen. Für jede Gruppe wird bestimmt, welche Personen mitarbeiten. Beteiligt werden können alle, die auf dem Server mit einem Account registriert sind. Dritte, die nur zeitweise an einem Projekt beteiligt sind, können als Gäste eingeladen werden. Somit ist diese Plattform vor allem für Mitarbeitende im CVJM gedacht.

Innerhalb der Gruppen können unterschiedliche Themen eingerichtet werden, um die Arbeit zu strukturieren. Dabei müssen nicht alle Gruppenmitglieder an allen Themen beteiligt werden. In jedem Einzelfall kann bestimmt werden, wer einbezogen sein soll. Auch bei den anderen Tools (Dateien, Termine, Aufgaben und Notizen) wird jeweils festgelegt, wer aus dem Projekt zu beteiligen ist.

Dokumente, Fotos, Audio- oder Videofiles werden im Projekt unter „Dateien“ abgelegt, sie können aber in anderen Bereichen wie Themen oder Aufgaben eingebunden werden. Dateien können mit einem öffentlichen Link auch Externen zur Verfügung gestellt werden, die nicht auf der Plattform registriert sind.



The screenshot displays the web interface of the CVJM.Nordnetz server. The top navigation bar includes a search icon, the group name 'Inseltage für junge Erwachsene', and a menu with options: Start, Themen, Aufgaben, Termine, Dateien, and Notizen. The main content area is divided into several sections: a dashboard with a progress indicator for 'Inseltage 2018 auf Wan...' showing 100% completion; a file list for '2018 - Wangerooe' containing PDF, DOCX, and ODT files; a calendar view for 'Inseltage auf Wangeroo...' highlighting '7. September' as a 'Ganztags' event; and a list of 'Aktive Themen' such as 'Idee Insel-Tage 2019' and 'Ausschreibung und Anmeldung'. On the right side, a 'Gruppen-Chat' window is open, showing a list of messages from group members, including a link to a PDF file and a message about a Monopoly game. The interface is clean and organized, with a dark sidebar on the left containing various utility icons.

Der Bereich „Notizen“ funktioniert wie ein Wiki und hat die Funktion eines gemeinsamen Notizblocks. Die Chatfunktion gibt es als allgemeinen Chat für die Gruppe oder als themenspezifisches Kommunikationsinstrument. Daneben gibt es auch die Funktion der persönlichen Nachrichten, über die man einzelne oder mehrere Gruppenmitglieder „privat“ erreichen kann.

Benutzer*innen können immer nur den Bereich sehen, der für sie freigegeben ist. Alles andere bleibt ihnen verborgen. Auch Administrator*innen haben keinen Zugang zu den Projekten, in denen sie nicht mitarbeiten.

Termine aus verschiedenen Gruppen werden individuell in einem persönlichen Kalender zusammengeführt, der auch abonniert und in andere digitale Kalender integriert werden

kann. Für die mobile Kommunikation gibt es eine Messenger-App, mit der die Chatfunktionen auch auf dem Smartphone genutzt werden können. Mithilfe der Files-App ist es möglich, Dateien per Smartphone abzurufen oder auf den Server hochzuladen.

In einem kurzen Video auf der Webseite von Protonet ist die Arbeitsweise der Oberfläche „Soul“, die dem Server zugrunde liegt gut beschrieben: <https://protonet.com/de/>
Einfach auf „Demovideo“ klicken.

Projekte

CVJM.Nordnetz ist ein Werkzeug für die CVJM Arbeit. Wir wollen damit ermöglichen, auf einfache Weise in Gremien, Arbeitsgruppen und Projekten innerhalb des CVJM Norddeutschland zusammenzuarbeiten. Und zwar lokal, aber auch überregional und über Grenzen hinweg. Die Cloud ist ein großer Raum zum Experimentieren - eine überall verfügbare Ideenschmiede. Aus neuen Ideen können sofort gemeinsame Projekte



entstehen, ohne sich erst verständigen zu müssen, wie die Zusammenarbeit organisiert werden soll. Denn die Plattform für die Projektorganisation ist schon da und allen Benutzer*innen vertraut. Sie ist einfach und weitgehend intuitiv zu bedienen. Mit **CVJM.Nordnetz** können sich die Aktiven auf die Inhalte konzentrieren und gleich loslegen.

Partizipation

CVJM.Nordnetz soll vor allem Ehrenamtlichen den Einstieg in gemeinsame Projekte erleichtern. Die Aufgabenteilung von Haupt- und Ehrenamtlichen kann noch einmal neu gedacht werden, weil sich die Rolle der Hauptamtlichen als Koordinator*innen von Kommunikation verändert. Mit **CVJM.Nordnetz** können alle Aktiven ohne organisatorische oder strukturelle Hindernisse miteinander agieren, in vertrauten oder vollkommen neuen Teams.

Privatsphäre

Mit **CVJM.Nordnetz** holen wir uns die Datenhoheit zurück - in Zeiten der Datensammelwut globaler Konzerne und der Überwachung durch staatliche Geheimdienste. Wir nutzen keine Fremdanbieter, bei denen wir nicht wissen, was mit unseren Daten geschieht. Die Protonet-Box befindet sich in unseren eigenen Händen. Datensicherheit und der Schutz der Privatsphäre ist dem CVJM wichtig. Die Nutzungsrechte auf dem Cloud Server können detailliert festgelegt werden. Die Datenübertragung erfolgt hochverschlüsselt.

Administrator*innen

Für ein solches digitales Netzwerk braucht es verlässliche Strukturen und klare Absprachen, damit am Ende nicht doch alle Kommunikation unsicher wird oder gar an den technischen Möglichkeiten scheitert. Aus dem Grunde scheint es zunächst am einfachsten zu sein, die Adminrechte bei der Hauptamtlicheknkonferenz (HAKON) des CVJM Norddeutschland zu belassen. Selbstverständlich können diese nach und nach ausgeweitet und an Ehrenamtliche an verantwortlicher Stelle im CVJM Norddeutschland übertragen werden. Die Entscheidung soll beim Vorstand des CVJM Norddeutschland liegen.

Die HAKON schaltet z.B. neue Benutzer*innen frei und führt sie in die Bedienung der Plattform ein. Es legt Verhaltensregeln fest und entscheidet alle Fragen, die sich aus der Nutzung ergeben. Die HAKON koordiniert die Arbeit nach innen und gegenüber anderen. Hauptamtliche aus dem Landesjugendpfarramt Oldenburg unterstützen die HAKON lediglich beratend und bei der technischen Wartung.

Finanzierung

Wie oben beschrieben, wird der CVJM für den laufenden Betrieb keine Ausgaben haben, da der Servicevertrag des LAJU Oldenburg mit genutzt werden kann.

Allerdings gibt es Anschaffungskosten, die um die 3000 Euro liegen. Diese Kosten sollten nach Möglichkeit unter den Mitgliedsverbänden des CVJM Norddeutschland aufgeteilt werden. Dazu hat der Landesverband Oldenburg einen Vorschlag unterbreitet, der inzwischen an alle Vorstände gegangen ist. Auch hat der LV Oldenburg entschieden, den Server auf jeden Fall anzuschaffen, auch wenn die Finanzierung letztlich nicht ganz ausreichend ist. Weitere Ideen und Zuschüsse können gern eingebracht werden. Wir bitten dazu, sich an die HAKON zu wenden.

Start des CVJM.Nordnetz

Nach der Mitgliederversammlung des CVJM Norddeutschland am 30.03.19 ist ein guter Zeitpunkt, um den Server anzuschaffen und ihn einzurichten. Über die HAKON und den Vorstand des CVJM Norddeutschland gelangen dann weitere Infos in die Mitgliedsverbände und somit wird das CVJM.Nordnetz dann nach und nach aufgebaut. Am Ende ist es möglich, dass jede mit jedem direkt kommunizieren kann und wir Informationen mit einem Klick an alle senden können. So rückt auf einmal der CVJM Südangeln in SH beispielsweise ganz nah an den CVJM Leerhufe in Ostfriesland. Oder der CVJM Göttingen in Nds ist nur einen Klick vom CVJM Rostock in MV entfernt.

Also: Ran an das CVJM.Nordnetz!
Infos folgen über die HAKON.

Oldenburg, den 28.03.19

Friedemann Hönsch, CVJM LV Oldenburg e.V., Haareneschstr. 58, 26121 Oldenburg,
0441 7701 450, friedemann.hoensch@cvjm-oldenburg.de

Der obige Text ist zum Großteil Projektbeschreibung „ejoPRO-Plattform für Bewegter*innen“ aus dem Landesjugendpfarramt Oldenburg entnommen. Autoren: Uwe Martens und Lucas Scheel. Ergänzungen von Friedemann Hönsch.